

[99] III. Der unterm 14. November 1893 — Seite 133 des Reg.=Blattes — zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum zugelassenen Deutschen Viehversicherungs-gesellschaft a. G. zu Plau i/M. ist die Genehmigung zur Einführung der Schlachtviehversicherung als Separatabtheilung außer der allgemeinen Viehversicherung ertheilt worden.

Weimar, den 8. August 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats=Ministerium,
Departement des Innern.
H. L. v. Wurmb.**

[100] IV. Von der Pensions- und Lebens-Versicherungs=Actien=Gesellschaft „Deutscher Anker“ in Berlin ist an Stelle des Kaufmanns Max Wedekind in Weimar, bisherigen Hauptagenten derselben (Ministerial=Bekanntmachung vom 9. Februar d. J., Reg.=Blatt Seite 91), der Kontrolleur des Vorschuß- und Spar-Vereins in Apolda, Max Deser in Apolda, zum Hauptagenten für das Großherzogthum ernannt worden.

Weimar, den 25. Juli 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats=Ministerium,
Departement des Innern.
Für den Departements=Chef:
Krause.**

[101] V. Es wird hiermit bekannt gemacht, daß der Süddeutschen Feuer-versicherungs=Bank in München, welche zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum zugelassen ist — Ministerial=Bekanntmachung vom 8. November 1895, S. 408 des Reg.=Blattes — die Genehmigung zur Erweiterung des Geschäftsbetriebs auf die Versicherung von Glas- und Spiegelscheiben gegen die Gefahr des Zerbrechens und der Zertrümmerung sowie die Versicherung gegen Verlust und Beschädigung durch Einbruchdiebstahl ertheilt worden ist.

Weimar, den 26. Juli 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats=Ministerium,
Departement des Innern.
Für den Departements=Chef:
Krause.**